

Nicht vergessen!

### Dieses Wochenende Hausbesichtigung

Munster, Clemens-Neuhaus-Weg 16,  
Sa. u. So. von 13.00-16.00 Uhr.  
KfW 70 – Einfamilienhaus  
5 Zimmer, ca. 118 m<sup>2</sup> Wfl.

[www.masannek-bau.de](http://www.masannek-bau.de)



# Soltau stimmt für SOL-Kennzeichen

## Ratsbeschluss für Wiedereinführung der alten Nummernschilder – Kreisausschuss hat bereits abgewunken

**wu Soltau.** Die alten SOL-Nummernschilder sollen wieder eingeführt werden – das fordert zumindest die Stadt Soltau. Der Rat hat am Donnerstagabend beschlossen, dass die Verwaltung „die geeigneten und erforderlichen Maßnahmen“ zur Wiedereinführung des alten Autokennzeichens ergreifen soll. Ob es tatsächlich dazu kommt und rund 35 Jahren nach der letzten Ausgabe erneut Autos SOL-Nummernschilder erhalten, ist allerdings eher fraglich. Denn damit das möglich würde, müsste der Landkreis als Straßenverkehrsbehörde zustimmen. „Wir treten jetzt an den Landkreis heran“, kündigte Bürgermeister Wilhelm Ruhkopf an.

Der Kreisausschuss hat das allerdings bereits abgelehnt. Nach Worten von Pressesprecher Andreas Pütz hat das Gremium beschlossen, keinen Antrag beim niedersächsischen Verkehrsministerium auf Wiedereinführung der Altkennzeichen SOL und FAL zu stellen.

Die Frage der Altkennzeichen wird bundesweit heftig diskutiert. Professor Dr. Ralf Bochert, Dozent an der Hochschule Heilbronn, hat daher 2010 die Initiative „Kennzeichenliberalisierung“ gegründet. Die Resonanz ist auch im Heidekreis nach seinen Beobachtungen groß. Bei einer Befragung der Hochschule haben sich knapp 90 Prozent für SOL ausgesprochen.



Ein harmonisches Nebeneinander der Nummernschilder HK für Heidekreis und der alten Kennzeichen SOL und FAL kann sich Ralf Bochert gut vorstellen. Der Soltauer Rat fordert, SOL wieder zuzulassen. Foto: wu

sätzlich auf offene Ohren. Nach einem Beschluss der Verkehrsminderkonferenz soll eine Wiedereinführung der auslaufenden Kennzeichen möglich sein. Dazu will das Bundesverkehrsministerium im Frühjahr eine neue Zulassungsverordnung für Fahrzeuge vorschlagen. Bevor die alten Nummernschilder dann allerdings gültig würden, müssten Bundesrat und Bundestag noch zustimmen. Die Länder müssten zuvor diejenigen Altkennzeichen benennen, die künftig wieder geteilt werden sollten. Nach Ansicht des Landes Niedersachsen müssen sich dazu aber Stadt und Landkreis einig sein.

Für Professor Dr. Ralf Bochert sind die Altkennzeichen ein Identitätsmerkmal. SOL könnte dabei als „Symbol für die Marke Soltau“ eine „kostenlose Werbewirkung“ bieten. Nach Einschätzung des Leiters der Fachgebiete Volkswirtschaftslehre und Desinationsmanagement im Heilbronner Studiengang Tourismusmanagement gestalte sich die wirtschaftliche und touristische Vermarktung wesentlich einfacher. „Das Kulturobjekt Automobil erhöht die Bedeutung von Kennzeichen um ein Vielfaches“, meint Bochert. 490135

wies darauf hin, dass das Kennzeichen SOL eine Verbundenheit der Bürger mit ihrer Stadt und ihrer Geschichte dokumentiere. „Es ist keine Abspaltungstendenz vom Landkreis, sondern

Für die Bürgerunion war das Anlass genug, den entsprechenden Antrag zu stellen, den der Rat am Donnerstagabend mehrheitlich billigte. Vize-Fraktionsvorsitzender Thorsten Schröder

es stellt vielmehr den Bezug der Verwaltungsbezeichnung Heidekreis zu einer Stadt in der Mitte dieses Kreises her.“ Bundesweit stoßen die Altkennzeichenbefürworter grund-